

Widerlich und doch geliebt

Ratten sind widerliche Tiere heißt es. Wieso tragen dann manche Menschen in den Öffentlichen Verkehrsmitteln Ratten auf ihren Schultern? Lieben sie das Widerliche oder liegt es im Auge des Betrachters ob ein Tier, eine Sache, ein Umstand widerlich ist? Vielleicht liegt die Grenze nur sehr nah, heute geliebt, morgen widerlich. In Beziehungen ist es mitunter so.

Widerlich und nie geliebt sind von mir die Gesänge unserer Nachbarn. Nur eine verhältnismäßig schmale Straße trennt mich von dieser Versammlung, die seit Stunden ihre Schlachtlieder schmettert, Bier trinkt und mit ihren Säbeln auf den Tisch haut. Früher durften garantiert keine Weibersleut darunter sein. Heute ist alles anders, denn heute sitzen Frauen an deren Tischen und blicken sich immer wieder um. Sie suchen nach Nachbarn, denen der Lärm auf die Nerven geht, die in deren Fenstern stehen und das Treiben live beobachten. Das wollen die nicht, beobachtet werden. Das macht sie nervös, wenn Fremde deren Jahrhunderte alten Traditionen ausspionieren. Dann blicken sich die Beobachterfrauen noch öfter um und tuscheln mit deren Sitznachbarn die dann auch rüber blicken, dann wird wieder getuschelt.

Zwei Stockwerke sind heute von der Burschenschaft vis a vis in Betrieb. Im oberen Stockwerk die seriösen Herren in dunklen Anzügen und ein Stockwerk tiefer die Biertrinker, aber nicht weniger ernst bei der Sache. Da oben, da wollen alle mal hin. Wer es bis nach da oben schafft, der verfügt über ein Netzwerk das einen beruflich und gesellschaftlich weiterbringt. Ohne unseren Verband sind wir nichts, mit ihm alles.

Vorgestern waren es die Türken, die bis zwei Uhr in der Früh lauthals ihren, ihnen gegönnten Sieg feierten. Heute sind es die werten Nachbarn die erfahrungsgemäß bis zwei Uhr in der Früh in der bierschwangeren Atmosphäre ihre Lieder grölen werden. Polizei war schon oft da - nein, ich war es nicht, offensichtlich gibt es auch andere beobachtende Nachbarn, denen so viel lärmende Burschenschaft in der Nacht auf die Nerven fällt. Also Polizei war schon oft da, das wirkt für wenige Minuten, dann ist der Radau wieder genau so laut wie zuvor. Rücksicht ist eine Tugend, die in dieser Burschenschaft nicht gelehrt wird. Vielleicht sollte man Kassiber einschmuggeln auf denen steht, ihr werden beobachtet und belauscht. Seht euch vor und seid stiller.